Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 194

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 14. August
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 14 août
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 194

Redaktion u. Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 194

Inhalt: Handelsregister. — Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende. — Genossenschafts-Liquidationen — Erteilung genereller Ausfuhrbewilligungen. — Aufhebung genereller Ausfuhrbewilligungen. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft.

Sommaire: Registre de commerce. — Autorisation générale d'exportation. — Révocation d'autorisations générales d'exportation. — Permesso generale d'esportazione. — Revocà di permessi generali d'esportazione. — Bilan d'une compagnie d'assurance.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Manufakturwaren. — 1919. 11. August. Die Firma **Baruch Brandenburger** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1919, Seite 94) erteilt eine weitere Einzelprokura an Joel Brandenburger, von Brunnadern (St. Gallen), in Zürich 2.

11. August. **Wiener Werkstätte A.-G. Zürich** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1919, Seite 1066). Die Prokura von Rudolf Prokopowski ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Hermann Baer, Kaufmann, von Kurzrickenbach (Thurgau), in Zürich 7.

Bauunternehmen. — 11. August. Die Firma **C. Stücheli-Frey, Bmstr.** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 36 vom 8. Februar 1897, Seite 141), Bauunternehmen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. August. **Schweizer Export-Revue** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1919, Seite 45). Dr. Michael Thalberg und Maurice Burrus sind aus dem Vorstande ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: Marcel Guinand, Advokat, von und in Genf, als Präsident, und Albert Wuarin, Advokat, von und in Genf, als Mitglied des Vorstandes. Gemäss Beschluss des Vorstandes führen der Präsident und das bisherige Vorstandsmitglied Dr. Felix Pinkus je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

11. August. **Viehzuchtgenossenschaft Seen u. Umgebung** in Seen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 13. Mai 1914, Seite 827). Arnold Steiner ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden. Jakob Nägeli, bisher Quästor, bekleidet nunmehr auch das Amt des Vizepräsidenten. Als Beisitzer wurde neu gewählt: Fritz Mühlethaler, Landwirt, von Bleienbach (Bern), in Seen.

Schwämme. — 11. August. Der Inhaber der Firma **Jean Tampouras** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 294 vom 14. Dezember 1916, Seite 1889) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Gletscherstrasse 14, Zürich 8. Der Inhaber wohnt in Zürich 6.

Technisches Bureau. Automobil-Vertretungen. — 11. August. Die Firma **Giacomo Rietti** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 181 vom 30. Juli 1919, Seite 1350) wird abgeändert in **Ing. Giacomo Rietti.** Inhaber ist Giacomo Rietti, Maschineningenieur, von Bologna (Italien), in Zürich 6.

Zimmerei. — 11. August. Inhaber der Firma **Konrad Zehnder** in Oberwinterthur ist Konrad Zehnder, von Iberg, in Oberwinterthur, Zimmereigeschäft, in Hegi. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft unter der Firma «Trindler & Zehnder» in Oberwinterthur.

Kohlen und Holz. — 11. August. Die Firma **Eugen Steinmann** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 128 vom 27. März 1905, Seite 509) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Eisenbahnstrasse 18. Kohlen- und Holzgrosshandlung. Der Inhaber, Eugen Steinmann, von St. Gallen, wohnt in St. Gallen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emil Junker, von St. Gallen-Tablat, in St. Gallen, und an Emil Steinmann, von St. Gallen, in Zürich 2.

Industrieabfälle. — 11. August. Zallel Witztum und Markus Witztum, beide von Strzelbice (Stary-Sambor, Galizien), in Winterthur, haben unter der Firma **Gebrüder Witztum** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1919 ihren Anfang nahm. Handel in Industrieabfällen. Kasernenstrasse 48.

Internationale Transporte und Vertretungen. — 12. August. Die Firma **Ed. Schneider** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 146 vom 24. Juni 1918, Seite 1021) und damit die Prokura Richard Schrempp, internationale Transporte und Vertretungen, ist infolge Wegzuges des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Drogen, Kolonial- und Farbwaren; Sanitätsgeschäft. — 12. August. Firma **H. Altorfer's Erben** in Rüti (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1917, Seite 1665). Die Gesellschafterin Witwe Anna Altorfer geb. Maag ist aus dieser Kollektivgesellschaft ausgetreten.

12. August. **Krankenkasse der Arbeiter in Firma J. Heusser-Staub** in Uster (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1919, Seite 426). Albert Baumann und Jakob Zibung sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Die Stellen des Aktuars und Kassiers sind gegenwärtig vakant.

Fabrikation von Seidenstoffen. — 12. August. **Aktiengesellschaft vormals Baumann älter & Cie. (Société anonyme ci-devant Baumann aelter & Cie.) (Baumann aelter & Co. Ltd.)** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 281 vom 29. November 1918, Seite 1850). Eugen Sebes-Baumann ist als Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist als Delegierter des Verwaltungsrates ernannt worden: Eduard Appenzeller-Frühe, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7. Demselben ist Einzelunterschrift erteilt. Albert Rudolf Sebes, bisher Einzelprokurist, ist zum Direktor ernannt worden und führt in dieser Eigenschaft Einzelunterschrift; dessen Prokura ist damit erloschen.

12. August. **Wasserversorgung Dübendorf** in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 116 vom 18. Mai 1918, Seite 802). Albert Pfister und Jakob Fürst sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Jean Greuter, Präsident, bisher Aktuar; Otto Schelling, Vizepräsident, bisher; Alfred Gossweiler, Geometer, von und in Dübendorf, Aktuar; Alois Vogt, Buchhalter, von und in Dübendorf, Quästor, und Jakob Meier, Beisitzer, bisher. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv für diese Genossenschaft.

Waren aller Art. — 12. August. Die Firma **Joseph Lang** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 335) verzeigt als Natur des Geschäftes: Import und Export von Waren aller Art, Kommission; Geschäftslokal: Waisenhausstrasse 2.

12. August. **Verband der Bäckermeistervereine des Kt. Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1914, Seite 353). Heinrich Meyer, Jakob Hofstetter, Albert Frey, Karl Rinderknecht, Gottfried Lüssy, Emil Stocker und Jean Ernst sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Karl Meier, Bäckermeister, von und in Winterthur, Präsident; August Rüegger, Bäckermeister, von und wohnhaft in Winterthur, Vizepräsident; Emil Strässler, Bäckermeister, von und in Winterthur, Aktuar; Gottlieb Hotz, Bäckermeister, von und in Winterthur, Kassier, und Heinrich Gubler, Bäckermeister, von Niederwil (Thurgau), in Winterthur; Fritz Ruckstuhl, Bäckermeister, von und in Oberwinterthur, und Fritz Moy, Bäckermeister, von Diessbach (Bern), in Töss, Beisitzer. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich am jeweiligen Domizil der Vorortssektion, zurzeit in Winterthur. Geschäftslokal: Postgasse 4 (Wohnung des Präsidenten).

Reiseartikel und Lederwaren. — 12. August. Heinrich Locher, von Zürich, in Zürich 1, und Witwe Martha Locher geb. Senn, von Zürich, in Zürich 1, haben unter der Firma **H. & M. Locher** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1919 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Locher» in Zürich 1. Fabrikation und Detailverkauf von Reiseartikeln und Lederwaren. Münsterhof 18/19.

12. August. **Schweiz. A.-G. für Hetzer'sche Holzbauweisen** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1918, Seite 250). Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1918 beschlossen, das Gesellschaftskapital um Fr. 50,000 zu erhöhen und in der Generalversammlung vom 26. März 1919 die Durchführung dieser Erhöhung konstatiert. Das Grundkapital beträgt daher nunmehr Fr. 150,000 und ist eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die §§ 3 und 6 der Statuten sind in der erstgenannten Generalversammlung dementsprechend abgeändert worden. Eduard Bugnion und Bernhard Terner sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; deren Unterschriften sowie die Prokura von Charles Chopard sind erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus: Emil Burkhard, Ingenieur, in Lugano, Präsident (bisher); Burkhard Zöllig, Zimmermeister, von Berg (St. Gallen), in Arbon, Vizepräsident, und Charles Chopard, Ingenieur, von Sonvilier (Bern), in Zürich 6, Delegierter. Die Genannten führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. An Bernhard Terner, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 8, ist Einzelprokura erteilt.

12. August. Unter der Firma **Elektro-Osmose-Trust A.-G. (Elektro-Osmose-Trust-Comp. Ltd.)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 30. Juli 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist Erwerb, Verwaltung, Verkauf und sonstige Verwertung von Aktien, Obligationen und sonstigen Anteilsrechten der Elektro-Osmose-Aktiengesellschaft (Graf Schwerin Aktiengesellschaft) in Berlin, sowie der dieser affiliierten Institute in Deutschland oder ausserhalb Deutschlands. Die Gesellschaft ist befugt, sich an andern Gesellschaften, Syndikaten des In- oder Auslandes mit gleichen oder verwandten Zwecken zu beteiligen, dieselben zu finanzieren usw. Die Gesellschaft ist insbesondere auch berechtigt zum Erwerb, zur Verwaltung, zum Verkauf und zu jeglicher Art Verwertung von Patenten, Verfahren und sonstigen Schutzrechten auf chemischen, elektrochemischen, elektrolytischen und verwandten Gebieten, speziell, soweit die Elektro-Osmose-Aktiengesellschaft in Berlin und letzterer affiliierte Gesellschaften solche Patente und Rechte besitzen. Namentlich gehört zum Tätigkeitsgebiet der Gesellschaft auch die temporäre oder dauernde lizenzweise Verwertung der oben erwähnten Patente und Schutzrechte im In- und Auslande, speziell nach Amerika, Skandinavien und England. Das Aktienkapital ist auf Fr. 1,000,000 festgesetzt, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Hiervon sind zurzeit Fr. 500,000 begeben in 500 Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Publikationen betreffend die Generalversammlungen erfolgen mindestens 10 Tage, in dringenden Fällen mindestens 5 Tage vor dem Versammlungstage. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—9 (gegenwärtig 3) Mitgliedern, das Komitee und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen, er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Karl Grieshaber, Rechtsanwalt, von Unterhallau (Schaffhausen), in Zürich 7; Louis von Sonnenberg, Kaufmann, von und in Luzern, und Dr. Michael Thalberg, Rechtsanwalt, von Büttenhardt (Schaffhausen), in Zürich 7. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Gerbergasse 9, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Tuch-, Mercerie- und Bettwarengeschäft. — 1919. 13. August. Die Firma **A. Kunz-Kohler,** Tuch-, Mercerie- und Bettwarengeschäft, auf dem Hirschenplatz zu Lyss (S. H. A. B. Nr. 8 vom 5. Januar 1912, Seite 30), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges von Lyss gestrichen.

Bureau Biel

Uhrenfabrikation. — 11. August. Arthur Ernest Gyger, von Eriz bei Thun, in Biel, und John Vuille, von Tramelan-dessus, in Biel, haben unter der Firma **Gyger & Vuille**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. August 1919 begonnen hat. Uhrenfabrikation; rue du Parc n° 3, in Biel. Arthur Ernest Gyger hat durch Ehevertrag vom 8. Mai 1919 mit seiner Ehefrau Martha Miranda geb. Grosjean Gütertrennung gemäss Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart.

Uhrenfedern. — 12. August. Die Firma **A. Linder-Houriet**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 210 vom 24. Juni 1899), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neu gegründete Kollektivgesellschaft «A. Linder-Houriet & fils», mit Sitz in Biel.

Alcide Linder und Ernest Linder, Sohn, beide von Reichenbach, in Biel, haben unter der Firma **A. Linder-Houriet & fils**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1919 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Linder-Houriet» übernommen hat. Fabrikation von Uhrenfedern; Logengasse Nr. 5.

Polissage et décoration de boîtes. — 12. August. Die Kollektivgesellschaft **Paul Bourquin & Co.**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 158 vom 5. Juli 1918), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Bourquin & Co.» in Biel.

Frau Jeanne Bourquin, von Meiringen, in Biel, und Frau Amélie Perret-Bourquin, Ehefrau des Paul, von La Sagne, in Genf, haben unter der Firma **Bourquin & Co.**, mit Sitz in Biel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1919 begonnen hat. Frau Jeanne Bourquin ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin. Frau Amélie Perret ist Kommanditärin für einen Betrag von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Paul Bourquin & Co.». Atelier de polissage et décoration de boîtes. Schützengasse Nr. 33.

Glarus — Glaris — Glarona

Pharmazeutische und chemisch-technische Patentartikel, Kurhaus usw. — 1919. 11. August. Inhaber der Firma **Shebo, Phönix-Werke & Kurhaus Hotel Elm** in Elm ist Nicolaus Harry Shebo, von Romford (England), in Elm. Fabrikation von chemisch-pharmazeutischen und chemisch-technischen und Patentartikeln. Ausbeutung eigener und fremder Patente. Betrieb des Kurhauses Elm und Ausbeutung der Mineralquelle in Elm.

11. August. **Allgemeine Kommerzgesellschaft (Société générale de commerce) (Società generale di commercio)** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1917). Auf das Aktienkapital von Fr. 1,000,000 sind weitere 40 % = Fr. 400,000 einbezahlt worden. Das Aktienkapital ist nunmehr mit 60 % = Fr. 600,000 einbezahlt. Im weitern ernennt die Gesellschaft Dr. Gustav Schoenberg, von Tübingen (Württemberg), in Bern, zum Direktor, und Jakob Binder, von Winterthur, in Zürich, zum Prokuristen. Die Genannten sind berechtigt, beide zusammen, oder jeder einzeln zusammen mit einem zeichnungsberechtigten Mitgliede des Verwaltungsrates für die Gesellschaft zu zeichnen.

12. August. **«Therma» Fabrik für elektrische Heizung A. G. vormals S. Blumer («Therma» Fabrique d'Appareils de Chauffage Electrique Société Anonyme ci-devant S. Blumer) («Therma» Electric Heating Manufacturing cy Limited formerly S. Blumer Schwanden)** in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 65 vom 15. März 1907). Der Verwaltungsrat dieser Gesellschaft hat in seiner Sitzung vom 2. August 1919 folgende Beschlüsse gefasst: 1. Samuel Blumer, von und in Schwanden, tritt als Direktor zurück. Derselbe wird zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt. Zum Direktor wird Dr. Paul Emden, von St. Gallen, in Schwanden, gewählt. 2. Die Zeichnungsberechtigung wird wie folgt neu geordnet: Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft erfolgt durch Kollektivunterschrift zweier Zeichnungsberechtigter. Diese zeichnen mit direkter Unterschrift oder per procura. Zur Rechtsgültigkeit der Zeichnung muss mindestens die eine der beiden Unterschriften eine direkte Unterschrift sein. Mit direkter Unterschrift zeichnen: Nationalrat Heinrich Jenny-Schuler, von und in Ennenda, Präsident des Verwaltungsrates; Samuel Blumer, von und in Schwanden, Delegierter des Verwaltungsrates; Dr. Paul Emden, von St. Gallen, in Schwanden, Direktor, und Hartmann Utzinger, von Wald, in Schwanden, Subdirektor und Vorsteher der Verkaufsabteilung. Per procura zeichnen: Hans Knecht, von Stein am Rhein, in Schwanden, Vorsteher der Fabrikationsabteilung, und Theodor Ritter, von Altstätten, in Schwanden, Kassier.

Zug — Zoug — Zugo

Elektrische Unternehmungen. — 1919. 1. August. Gotthard Rüttimann, von Steinhausen, in Montreux, und Robert Rüttimann, von Steinhausen, in Zug, haben unter der Firma **Gebrüder Rüttimann** in Zug eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1919 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Rüttimann» in Zürich und Lausanne und erteilt Prokura an August Mégroz, Ingenieur, von und in Lutry. Elektrische Unternehmungen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Tissus. — 1919. 8 août. Le chef de la maison **Paul Brunschwig**, à Fribourg, est Paul fils d'Abraham Brunschwig, de Hütten (Ct. de Zurich), domicilié à Fribourg. Tissus en gros et détail. Boulevard de Pérolles, n° 10.

11 août. Sous le nom de **Société de tir de Cottens**, il est fondé une association qui a son siège à Cottens et a pour but de resserrer l'union de tous ses membres par les liens de l'amitié et des sentiments patriotiques, de perfectionner l'art du tir et de le rendre toujours plus populaire. Ses statuts portent la date du 20 juillet 1919. Est membre de la société toute personne qui en fait la demande au président, est acceptée par l'assemblée générale et paie un droit d'entrée de fr. 2. Les sociétaires payent une cotisation annuelle fixée par l'assemblée générale, qui sera perçue pour l'année courante le jour de l'assemblée générale. La qualité de membre de la société se perd par la démission qui doit être adressée par écrit au président avant l'assemblée du printemps, par décès, ou par expulsion. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle du Canton de Fribourg. Les organes de la société sont: L'assemblée générale des membres de la société et un comité de sept membres. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire-caissier. Le président est Pierre Clément, aubergiste, d'Ependes, domicilié à Cottens; le secrétaire-caissier est Louis Missy, agriculteur, de Cottens, y domicilié.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

1919. 12. August. Unter der Firma **Genossenschaft Konkordia Hägendorf-Rickenbach** hat sich mit Sitz in Hägendorf eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt durch Betreibung eines Handels in Spezereien und Bedarfsartikeln die Verbesserung der ökonomischen Lage und Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder. Diesen Zweck sucht die Genossenschaft zu erreichen durch gemeinsamen Einkauf der im Haushalt benötigten Lebensmittel und Bedarfsgegenstände in guter Beschaffenheit und Verabfolgung derselben zu billigem Preis und genauer Befolgung des Grundsatzes der Barzahlung, durch Anschluss an den Verband der Genossenschaften Konkordia der Schweiz. Für die Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; eine persönliche Haftung der Genossenschafter ist somit ausgeschlossen. Mitglieder der Genossenschaft können nur werden: Personen, die in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig und handlungsfähig sind, grundsätzlich auf dem Boden der katholischen Volkspartei stehen. Auch Vereine und andere juristische Personen können Mitglieder werden. Die Mitgliedschaft ist persönlich. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer nur mit Schluss eines Geschäftsjahres auf 30. Juni: a) durch Wegzug aus dem Wirtschaftsgebiete der Genossenschaft; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige, schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes oder von seiten der Genossenschaft, bzw. Ausschluss. Ein Mitglied, das während dem Zeitraum eines Jahres von der Genossenschaft nichts bezogen hat, kann vom Vorstand aus dem Genossenschaftsregister gestrichen werden. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Anteilschein von Fr. 10 (zehn) zu übernehmen und sofort einzuhezahlen. Der Zins für die Anteilscheine wird von der Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Der erzielte Ueberschuss, der sich auf Grundlage der Bilanz (Art. 656 O. R.) und der Betriebsrechnung ergibt, wird folgendermassen verwendet: a) Aeufnung des Reservefonds, Abzahlung und Verzinsung allfälliger Anleihen; c) Verzinsung des einhezahlten Guthabens; d) Verteilung an die Konsumenten nach Massgabe ihrer Warenbezüge; e) für soziale und wohltätige Zwecke. Ueber den Verteilungsplan des Ueberschusses entscheidet die Generalversammlung. Ergibt sich am Ende eines Geschäftsjahres ein Defizit, so wird in erster Linie der Reservefonds zur Deckung herangezogen; reicht dieser nicht aus, so kommen die Stammanteile zur Abschreibung. Ein nach vollzogener Liquidation allfällig noch verbleibendes Vermögen muss für soziale Zwecke verwendet werden. Die nähern Bestimmungen trifft die letzte Generalversammlung. Organe der Genossenschaft sind: Ein Vorstand von mindestens sieben Mitgliedern, zwei Rechnungsrevisoren und die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen: Der Präsident des Vorstandes oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier, je zu zweien kollektiv. Als Präsident wurde gewählt: Albert von Rohr, Lehrer, von Egerkingen; als Vizepräsident: Alfred Wiss, Brunnenmeister, von Hägendorf; als Aktuar: Adolf Flury, Gemeindeschreiber, von Hägendorf; als Kassier: Meinrad Kamber, Sekretär, von Hägendorf; als Beisitzer: Josef Häfeli, Landwirt, von Mümliswil; Otto Kissling, Händler, von Hägendorf, und Richard Nünlist, Zuschneider, von Hägendorf; alle in Hägendorf wohnhaft.

Sägerei, Holzhandel und Kistenfabrikation. — 12. August. Die von der Firma **Jul. Bodmer** in Niedergösgen (S. H. A. B. Nr. 174 vom 27. Juli 1916), an Hans Bodmer, Sohn, erteilte Prokura ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1919. 18. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Buch- & Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Liq.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 108 vom 7. Mai 1919, Seite 779) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Holzhandlung. — 25. Juli. Die Firma **Faller & Flubacher in Liquid.** in Basel, Holzhandlung (S. H. A. B. Nr. 175 vom 28. Juli 1916, Seite 1186), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Handelsmühle. — 1919. 12. August. Die Firma **A. Hägler**, Handelsmühle, in Lausen (S. H. A. B. Nr. 76 vom 1. März 1900, Seite 308, und Nr. 78 vom 3. April 1918, Seite 536), ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen. Damit sind auch die an August Hägler und Paul Hägler erteilten Prokuren erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «A. Haegler & Cie.» in Lausen.

August Haegler-Koch, Paul Haegler und Witwe Anna Hägler-Plattner, sämtliche von Füllinsdorf, in Lausen, haben unter der Firma **A. Haegler & Cie.** in Lausen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Hägler» übernimmt. August Haegler-Koch und Paul Haegler sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Witwe Anna Haegler-Plattner ist Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 250,000. Handelsmühle.

Färherei und Druckerei; Manufakturwaren. — 12. August. Die Firma **T. Bussmann-Bratteler**, Färherei, Druckerei und Manufakturwarenhandlung, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 90 vom 17. Juni 1890, Seite 479), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Traugott Bussmann, vormals T. Bussmann-Bratteler» in Liestal.

Manufakturwaren. — 12. August. Inhaber der Firma **Traugott Bussmann, vormals T. Bussmann-Bratteler** in Liestal ist Traugott Bussmann, von Basel-Olsberg, in Liestal. Die Firma übernimmt Passiven und Aktiven der erloschenen Firma «T. Bussmann-Bratteler» und erteilt Prokura an Traugott Bussmann-Bratteler, von Basel-Olsberg, in Liestal. Manufakturwaren en gros und en détail.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1919. 12. August. Die Firma **M. Heller-Scherrer, Droguerie, Wein- & Delikatessengeschäft** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 347 vom 9. September 1903, Seite 1386) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Drogen, Delikatessen, Kolonialwaren. — 12. August. Inhaber der Firma **Hans Baumgärtner** in Herisau ist Hans Baumgärtner, von Rothrist (Kt. Aargau), in Herisau. Handel in Drogen, Delikatessen und Kolonialwaren. Oberdorfstrasse Nr. 120.

Spezialfabrik für Drähte aller Art. — 12. August. Die Firma **Robert Endtner**, bisher Schifflistickerei, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 181 vom 17. Mai 1900, Seite 727) verzeichnet nun als Natur des Geschäftes: Spezialfabrik für Drähte aller Art.

Grobstickerei. — 12. August. Die Firma **J. C. Keller**, Grobstickerei, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 90 vom 16. April 1891, Seite 370), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Dorf-Brunnen- & Roosenkorporation Heiden**, mit Sitz in Heiden (S. H. A. B. Nr. 182 vom 2. August 1918, Seite 1254 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 15. Mai 1919 an Stelle des aus der Verwaltung tretenden Mitgliedes Ernst Graf neu in dieselbe gewählt: Conrad Büchler, Kaufmann, von und in Heiden. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen statutengemäss der Präsident Jakob Widmer und der Kassier Johannes Luchsinger kollektiv.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Wäsche und Stickereien. — 1919. 12. August. Die Firma **C. Brandes**, Wäsche und Stickerei, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1917, Seite 1578), ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «David Brandes» übernommen.

Inhaber der Firma **David Brandes** in St. Gallen C ist David Aron Brandes, von Polen, in St. Gallen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Wäsche und Stickereien. Multergasse 35.

12. August. Die **Einfuhrgenossenschaft für die schweizerische Stickereiindustrie (E. S. S.)**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 280 vom 30. November 1915, Seite 1599), hat in der Hauptversammlung vom 6. August 1919 die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Für die Genossenschaft in Liquidation zeichnen die bisherigen Vorstandsmitglieder Nationalrat Arthur Eugster und Carl Kaufmann einzeln.

12. August. Der Vorstand der **Käsereigesellschaft Tübach**, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1917, Seite 1429), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Carl Bischof, vor Rorschacherberg, Präsident; Anton Hug, von Bronschhofen und Wuppenau, Aktuar, und Jacob Josuran, von Mörschwil, Kassier; alle Landwirte, in Tübach. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

12. August. Der Verein unter dem Namen **Kleinkinderschulverein Lachen-Vonwil**, mit Sitz in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 230 vom 7. Juni 1904, Seite 917), verzichtet mit Rücksicht auf Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Kolonial- und gemischte Waren. — 1919. 11. August. Inhaber der Firma **Bastiaun Salvett Gross** in Sta. Maria i. M. ist Bastiaun Salvett Gross, von Lü, wohnhaft in Sta. Maria i. M. Kolonial- und gemischte Waren. Hauptstrasse Nr. 93.

11. August. **Neue Viehzuchtgenossenschaft Curaglia** in Curaglia (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1916, Seite 1759). In den Vorstand ist als Präsident Josef Maria Beeli, Landwirt, von und in Curaglia, an Stelle des zurückgetretenen Christian Valentin Lutz gewählt worden.

Glaserei und Schreinerei. — 11. August. Die Firma **Joh. Ragettli**, mechanische Glaserei und Schreinerei, in Chur (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1910, Seite 271), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1919. 12. August. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Hägglingen** in Hägglingen (S. H. A. B. 1910, Seite 2195) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Johann Huber, Kursleiter, von Hägglingen (bisher); Vizepräsident ist Anton Saxer, Schniderlünzis, Schuster, von Hägglingen (bisher); Aktuar ist Josef Schmid-Wachter, Brunnenmeister und Landwirt, von Hägglingen (bisher Beisitzer); Beisitzer sind: Johann Borner, Landwirt, Vorstadt, von Hägglingen (bisher), und Adolf Engel, Landwirt, von Göslikon (neu); alle in Hägglingen. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Gottfried Huber ist erloschen.

Bezirk Brugg

12. August. Der Verein unter der Firma **Krankenkasse der Arbeiter der A.-G. der Spinnereien von Heinrich Kunz** in Windisch (S. H. A. B. 1918, Seite 1026) hat in seiner Generalversammlung vom 16. Februar 1919 die Statuten teilweise abgeändert. In bezug auf die publizierten Tatsachen ist folgende Aenderung eingetreten: Die Beiträge betragen in der I. Klasse Fr. 1. 50 bis Fr. 2. 50 und in der II. Klasse Fr. 1. 10 bis Fr. 2. 10, je nach Beschluss der Generalversammlung.

Bezirk Kulm

Schuhwaren. — 11. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **R. A. Lüthy & Co.** in Schöftland (S. H. A. B. 1917, Seite 187) hat sich infolge Uebergangs mit Aktiven und Passiven an die Firma «R. A. Lüthy A.-G.» in Schöftland aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bezirk Laufenburg

Zigarren, Futtermittel, Wirtschaft. — 11. August. In der Firma **Hs. Treyer** in Herznach (S. H. A. B. 1911, Seite 843) ist folgende Aenderung eingetreten: Die Firma lautet nun **Hans Treyer z. Platanenhof** und hat ihren Sitz nach Frick verlegt. Handel in Zigarren und Futtermitteln und Wirtschaft zum Platanenhof.

Bezirk Lenzburg

11. August. Die Firma **«Ferrum», Eisengiesserei und Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft** in Rupperswil (S. H. A. B. 1919, Seite 771) erteilt Kollektivprokura an Carl Strozzega, Kaufmann, von Schafisheim, in Lenzburg.

Bezirk Zofingen

4. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Ersparniskasse Leerau** in Kirchleerau (S. H. A. B. 1910, Seite 1982) hat sich infolge Uebergangs an die neugegründete Genossenschaft «Ersparniskasse Leerau» aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird deshalb im Handelsregister gelöscht.

4. August. Unter der Firma **Ersparniskasse Leerau** hat sich mit Sitz in Kirchleerau eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, dadurch Sinn für Arbeitsamkeit und Sparsamkeit zu wecken, dass sie den Einwohnern der Kirchgemeinde und deren Umgebung Gelegenheit gibt, ihre Ersparnisse auf bequeme und sichere Weise zinstragend anzulegen. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen «Ersparniskasse Leerau» (S. H. A. B. 1910, Seite 1982). Die Statuten sind am 25. Januar 1919 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme von mindestens einem auf den Namen lautenden Anteilschein von Fr. 500 und Beschluss des Vorstandes. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, der nur auf Ende des Geschäftsjahres nach vorausgegangener zwölfmonatiger Kündigung erfolgen kann. Allfällige Verluste, welche durch das Jahresergebnis, den Reservefonds und allfällige Spezialfonds nicht gedeckt werden können, werden nötigenfalls durch Beiträge der Genossenschafter gedeckt. Der jährliche Reingewinn ist dem Reservefonds zuzuteilen bis dieser 25 % des eigenen einbezahlten Kapitals erreicht hat. Nachher ist der Reservefonds durch entsprechende weitere Zuwendungen beständig mindestens auf dieser Höhe zu erhalten. Ueber die Verwendung des verbleibenden Reingewinnes entscheidet die Generalversammlung der Genossenschafter. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der fünfgliedrige Vorstand, die Rechnungskommission und die Geschäftsleitung. Die Generalversammlung bezeichnet die Personen, welche die Genossenschaft nach aussen vertreten und die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Es ist bestimmt worden, dass Präsident oder Vizepräsident des Vorstandes mit dem Aktuar kollektiv rechtsverbindlich zeichnen. Präsident ist Samuel Häuselmann, Landwirt, von und in Mooslerau; Vizepräsident ist Jakob Hunziker, Landwirt und Polizeikassier, von und in Kirchleerau; Aktuar und Kassier ist Friedrich Hunziker, Landwirt und Gemeindeammann, von und in Kirchleerau; Beisitzer sind: Wilhelm Hauenstein, Lehrer, von Tegerfelden, in Kirchleerau, und Reinhard Lüscher, Gemeindeförster, von und in Mooslerau.

Spenglerei; Blechwaren. — 11. August. In der Firma **R. Gysi, Sohn** in Zofingen (S. H. A. B. 1898, Seite 1306) ist folgende Aenderung eingetreten: Die Firma lautet **Rudolf Gysi.**

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Generi alimentari e rappresentanze. — **1919. 9 agosto.** Proprietaria della ditta **Hortense Klein**, in Lugano, è Ortensia Klein, di Sonvilier (Berna), domiciliata in Lugano. Commercio in generi alimentari e rappresentanze.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne

Articles en métal pour l'industrie des meubles, décorations et devantures. — 1919. 11 août. Le chef de la maison **Charles Büchner-Monney**, à Payerne, est Charles fils de Charles Büchner, marié à Martha née Monney sous le régime de la séparation de biens, originaire d'Eggeln (Prusse, Allemagne), domicilié à Payerne. Articles en métal pour l'industrie des meubles, décorations et devantures; Rue de Lausanne.

Bureau d'Yverdon

Cycles. — 8 août. Le chef de la maison **Gustave Grieshaber**, à Yverdon, est Gustave Grieshaber, de Treycovagnes, domicilié à Yverdon. Commerce de cycles.

Café. — 8 août. Le chef de la maison **Ernest Pigueron**, à Yverdon, est Ernest Pigueron, de Cuarny (Vaud), domicilié à Yverdon. Exploitation du Café des Sports.

Ferblanterie, quincaillerie. — 8 août. Le chef de la maison **Hermann Baumann**, à Yverdon, est Hermann Baumann, de Kleinschierstedt (Allemagne), domicilié à Yverdon. Ferblanterie, quincaillerie.

Comestibles, fruits, etc. — 8 août. La raison **Paul Baillods-Strasser**, comestibles, fruits, légumes et primeurs, à Yverdon (F. o. s. du c. du 25 septembre 1906, page 1561), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Boulangerie, pâtisserie. — 8 août. Le chef de la maison **Alexis Rouge**, à Yverdon, est Alexis Rouge, de Mont sur Lausanne, domicilié à Yverdon. Boulangerie, pâtisserie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Balanciers de montres et pivotages. — 1919. 7 août. Maurice-Henri Favre, du Locle et de La Chaux-de-Fonds, domicilié aux Hauts-Geneveys, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **Maurice Favre Fils, Successeur de Ph. Favre et Fils**, aux Hauts-Geneveys. Fabrication de balanciers de montres et de pivotages. Cette raison a repris, dès le 1er juillet 1919, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif «Ph. Favre et Fils» (F. o. s. du c. du 4 juin 1917, n° 127, page 892), dissoute ensuite du décès de l'associé Ph. Favre.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

28 juillet. **Banque Cantonale Neuchâteloise, Succursale de La Chaux-de-Fonds**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 20 janvier 1884, n° 6, et 20 décembre 1916, n° 299). Par décret du Grand conseil du 15 février 1918, le capital de dotation de la banque a été porté à vingt millions de francs (fr. 20,000,000). Les autres faits publiés sont demeurés sans changement.

Bureau du Locle

Horlogerie de précision et chronométrie. — 9 août. La raison **D. Aug. Golay, successeur de Vve de J. Alfred Jurgensen**, horlogerie de précision et chronométrie, au Locle (F. o. s. du c. du 19 février 1917, n° 41, page 284, 24 février 1917, n° 46, page 320), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Edouard Heuer et Co.», avec siège social à Bienne.

Bureau de Neuchâtel

Ouvrage d'art, etc. — 9 août. La raison **Ls Houriet «AD'AD'», spécialité d'ouvrage d'art, etc.**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 juin 1917, n° 148, page 1054), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die der **A. G. Ofenfabrik Sursee, Filiale Lausanne**, unter **Nr. 6**, Souchen-Nr. 1951, ausgestellte, für das ganze Jahr 1919 gültige Taxkarte, lautend auf die Reisenden Cuendet H. und Griésbach J., in Lausanne, wird als verloren gemeldet und daher kraftlos erklärt. An ihrer Stelle ist der Firma ein Duplikat verabfolgt worden, das allein Gültigkeit hat. (V 47)

Sursee, den 11. August 1919. **Amtskanzlei Sursee.**

Einfuhrgenossenschaft für die schweiz. Stickerei-Industrie in Liq.

Laut Beschluss der Generalversammlung der E. S. S. vom 6. August 1919 ist die **Einfuhrgenossenschaft für die schweiz. Stickerei-Industrie** in Liquidation getreten.

Infolgedessen werden alle Gläubiger der E. S. S. gemäss Art. 58 Z. G. B., Art. 712 O. R. eingeladen, ihre Forderungen innert Monatsfrist, seit dem erstmaligen Erscheinen dieser Publikation, an die Adresse der E. S. S. Einfuhrgenossenschaft für die schweiz. Stickerei-Industrie in Liq., Merkatorium, St. Gallen, gelangen zu lassen. (V 41¹)

St. Gallen, den 6. August 1919.

E. S. S. Einfuhrgenossenschaft für die schweiz. Stickerei-Industrie in Liquidation,

Die Liquidatoren: **A. Eugster. C. Kaufmann.**

„Lipos" Zentralstelle für technische Fette

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 16. Juli 1919 ist die «Lipos» Zentralstelle für technische Fette in Bern am 1. August 1919 in Liquidation getreten.

Es werden infolgedessen alle Gläubiger der «Lipos» gemäss Art. 712 O. R. eingeladen, ihre Forderungen bis zum **31. August 1919** an die Adresse der **«Lipos»**, Schwanengasse 7, **Bern**, einzureichen. (V 45²)

Bern, den 10. August 1919.

«Lipos» Zentralstelle für technische Fette:

Vetter. pp. *A. Blattner.*

„Lipos", Union nationale des graisses techniques

Suivant décision de l'assemblée générale du 16 juillet 1919, la «Lipos» Union nationale des graisses techniques, à Berne, est entrée le 1er août 1919 en liquidation.

En conséquence, tous les créanciers de la «Lipos» sont invités, conformément à l'article 712 C. o., à produire leurs créances jusqu'au **31 août 1919**, à l'adresse suivante: **«Lipos»**, Schwanengasse **7, Berne.** (V 46²)

Berne, le 10 août 1919.

«Lipos» Union nationale des graisses techniques:

Vetter. pp. *A. Blattner.*

Erteilung genereller Ausfuhrbewilligungen

(Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 8. August 1919.)

Art. 1. In Anwendung von Art. 2 des Bundesratsbeschlusses vom 30. August 1918 betreffend Ausfuhrverbote[1]) und in Ergänzung der früheren Verfügungen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements wird bis auf weiteres und unter dem Vorbehalt jederzeitiger Wiederaufhebung für folgende Waren eine allgemeine Bewilligung zur Ausfuhr über alle Grenzen erteilt:

Zolltarif-Nr.	Bezeichnung der Ware
	Aus Kategorie II C, Düngstoffe und animalische Abfälle:
aus 171	Lederschnitzel.
	Aus Kategorie III, Häute und Felle, Leder, Lederwaren, Schuhwaren:
aus 183	Zeugleder und Riemenleder, lackiert und gefärbt.
202	Handschuhe, lederne.
	Aus Kategorie V, Holz:
aus 235/37	Resonanzholz.
aus 236	Bruyère-Pfeifenholz, zugesägt.
aus 248	Holzwolle.
	Aus Kategorie VI B, Unbedruckte Papiere, Kartons und Pappen:
aus 301	Presspäne.
305	Papiere, Kartons, Pappen, lniert.
	Pappen:
306 a	gestrichen oder mit gestrichenem Papier überzogen;
306 b	farbig gemustert; mit gepressten oder geprägten Dessins.
	Papiere und Kartons:
306 c	einseitig gestrichen, farbig gemustert; glatt.
306 d	einseitig gestrichen, ungemustert, beidseitig gestrichen oder mit gestrichenem Papier überzogen; plissiert, perforiert; gummiertes Papier; nicht lichtempfindliche Papiere.
306 e	mit gepressten und geprägten Dessins (chagriniert, moiriert, gaufriert etc.).
307 a	Oel-, Paraffin-, Paus-, Wachspapier.
307 b	Staniolpapier.
307 c	Pergament- und Pergaminpapier, auch imitiert.
307 d	Chemisch präparierte und lichtempfindliche Papiere.
308	Papiere, Kartons, Pappen, geschnitten in der Breite von weniger als 25 cm, auch aufgerollt.
309	Papiere, Kartons, Pappen, für den Detailverkauf hergerichtet.
310	Pappen mit Naturpapier überzogen.
311	Papiere in Verbindung mit Geweben, nicht anderweitig genannt.
	Aus Kategorie VI C, Bedruckte Papiere, Kartons und Pappen:
	Papiere, Kartons, Pappen:
312/17	bedruckt dieser Nummern, lose, broschiert, gebunden oder eingerahmt.
318	Kartons zum Aufkleben von Photographien usw., zugeschnitten.
319	Spielkarten.
320	Papiertapeten.
	Aus Kategorie VI D, Bücher, Zeitschriften, Bilder (Buch- und Kunstverlagsartikel):
	Bilder:
324/27	Photographien und andere Bilder, eingerahmt oder nicht eingerahmt.
	Aus Kategorie VI E, Buchbinder- und Kartonnagearbeiten:
330	Pack- und Faltschachteln, Rohre, nicht überzogen, auch bedruckt; zugeschnittene, geritzte oder gebogene Pappen.
331	Papiersäcke, Tüten, Falzkapseln.
332/33	Enveloppen.
334	Karten und Papiere für Jacquardwebstühle.
335	Geschäftsbücher, Agenden u. dgl.
336	Einbanddecken.
337	Wand- und Abreisskalender.
338a/40b	Buchbinder- und Kartonnagearbeiten, nicht anderweitig genannt.
	Aus Kategorie VII A, Baumwolle:
345/46	Baumwollwatte.
376	Plattstichgewebe.
384/89	Stickereien.
	Aus Kategorie VII D, Wolle:
485/87	Posamentierwaren, Stickereien und Spitzen.
	Aus Kategorie VII E, Haare aller Art, nicht anderweitig genannt:
498	Gewebe und andere Arbeiten aus Pferdehaaren.
499	Borsten, sortiert und in Bündeln.
	Aus Kategorie VII H, Konfektionswaren:
537/39	Wirk- und Strickwaren aus Baumwolle, Leinen, Ramie usw.
	Aus Kategorie VIII, Mineralische Stoffe:
633/34	Asbest und Mica, roh, in Tafeln, Ausschnitten oder Rahmen, auch in Verbindung mit Geweben, Metall etc.
	Aus Kategorie X, Glas:
694 a	Trockenplatten.
	Aus Kategorie XI, Metalle:
aus 710	Ferrochrom; Ferro-Wolfram: roh.
	Aus Kategorie XII, Maschinen, mechanische Geräte und Fahrzeuge:
903	Treibriemen aller Art, mit Ausnahme solcher aus Leder oder Kautschuk.
	Aus Kategorie XIII B, Instrumente und Apparate:
938	Chirurgische und medizinische Instrumente und Apparate, auch solche aus oder in Verbindung mit Kautschuk.
aus 939	Orthopädische Instrumente und Apparate sowie andere Waren dieser Kategorie auch in Verbindung mit Kautschuk, ausgenommen Kautschukplatten für künstliche Gaumen und künstliches Zahnfleisch (Zahnkautschuk).
ans 947	Physikalische Instrumente und Apparate, nicht anderweitig genannt, auch solche in Verbindung mit wesentlichen Bestandteilen von Kautschuk.
	Aus Kategorie XIV B, Chemikalien für gewerblichen Gebrauch:
1007	Bleiglätte.
aus 1021	Bleisulfat (Bleioxyd, schwefelsaures, Bleisatz).
1045	Wasserglas.
1047	Zinnsalze.

[1]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 893.

Zolltarif-Nr.	
aus 1048	Blei, unterschwefeligsaures, Töpferglasur (Glasurmasse).
1051	Essigsäure, roh und gereinigt, mit brenzlichem Geruch, Milchsäure, Holzgeist, gereinigt, Aceton, Methyläthylketon, Pyridinbasen.
aus 1059	Pyrogallussäure.
1074	Kleber (Wienerpappe, Schusterpappe).
1086	Streichkerzchen.
1087	Zündhölzer.
	Aus Kategorie XIV C, Farbwaren:
1095	Blauholzextrakt und im allgemeinen Tarif nicht anderweitig genannte Farbstoffextrakte in fester und flüssiger Form. Garancine.
1100/01	Bleiweiss, Bleigelb, Mennige, nicht zubereitet.
1103	Russe, Schwärzen, Beinschwarz etc.
1104	Zinkweiss, Zinkolith, Lithopenweiss, Perlweiss, nicht zubereitet.
1105	Zinnober, echt; Pariserblau; Ultramarin; Schweinfurtergrün; Bronzefarben.
1107/10	Farben aller Art, zubereitet.
1112	Kitte.
	Aus Kategorie XV, Nicht anderweitig genannte Waren:
aus 1144/45	Quincaillerie-, Galanterie- und Merceriewaren, nicht anderweitig genannt, auch solche aus oder in Verbindung mit Kautschuk, ausgenommen Näh-, Stick- und Stricknadeln.
1158	Siegellack, Flaschenlack etc.
aus 1159 b	Bureaubedürfnisse aller Art, auch solche aus oder in Verbindung mit wesentlichen Bestandteilen von Kautschuk.
aus 1160	Spielzeug aller Art, auch solches aus oder in Verbindung mit wesentlichen Bestandteilen von Kautschuk.
aus 1161 b	Chirurgische Verbandmittel, auch solche aus oder in Verbindung mit wesentlichen Bestandteilen von Kautschuk.

Art. 2. Für noch nicht verwendete Ausfuhrbewilligungen wird die Ausfuhrgebühr nicht zurückerstattet.

Art. 3. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach Massgabe des Bundesratsbeschlusses vom 12. April 1918 betreffend Bestrafung von Widerhandlungen gegen das Ausfuhrverbot[1]) und des Bundesratsbeschlusses vom 17. September 1918 betr. Ergänzung des Bundesratsbeschlusses vom 12. April 1918 über Bestrafung von Widerhandlungen gegen das Ausfuhrverbot[2]) geahndet.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 20. August 1919 in Kraft.

Aufhebung genereller Ausfuhrbewilligungen

(Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 8. August 1919.)

Art. 1. In Anwendung von Artikel 2 des Bundesratsbeschlusses vom 30. August 1918 betreffend Ausfuhrverbote[3]) werden die durch Verfügungen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 1. März[4]), 24. März[5]), 17. Mai[6]), 23. Juni[7]) und 7. Juli 1919[8]) über die Zollämter der schweizerisch-französischen und schweizerisch-italienischen Grenzen erteilten generellen Ausfuhrbewilligungen für folgende Waren wieder aufgehoben:

Zolltarif-Nr.	Bezeichnung der Ware
	Aus Kategorie VI A, Rohstoffe zur Papierbereitung:
288	Lumpen (Hadern) dieser Position, altes Tauwerk und andere zur Papierfabrikation taugliche Abfälle, Makulatur usw.
	Aus Kategorie VII A, Baumwolle:
344	Baumwollabfälle.
347/59	Garne.
360/75	Gewebe.
	Aus Kategorie VII D, Wolle:
474/84	Wollgewebe andere als rohe, sowie Wollfabrikate dieser Positionen (Wollplüsch, Lastings zur Schuhfabrikation, Tuchenden, Decken, Teppiche, Shawls, Bänder).
	Aus Kategorie VII H, Konfektionswaren:
530/32	Leibwäsche aus Baumwolle, Leinen, Ramie usw.
546	Kleidungsstücke für Herren und Knaben aus Baumwolle, Leinen, Ramie usw.
548	Kleidungsstücke für Herren und Knaben aus Wolle.
549	Kleidungsstücke für Damen und Mädchen aus Baumwolle, Leinen, Ramie usw.
551	Kleidungsstücke für Damen und Mädchen aus Wolle.
	Aus Kategorie XIV D, Technische Fabrikate, Oele und Wachsarten:
	Mineral-, Teer- und Harzöle; Seifen:
1138/39	Fettlaugenmehle und Waschpulver.
1141/42	Seifen.

Art. 2. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach Massgabe des Bundesratsbeschlusses vom 12. April 1918 betreffend Bestrafung von Widerhandlungen gegen das Ausfuhrverbot[9]) und des Bundesratsbeschlusses vom 17. September 1918 betreffend Ergänzung des Bundesratsbeschlusses vom 12. April 1918 über Bestrafung von Widerhandlungen gegen das Ausfuhrverbot[10]) geahndet.

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 20. August 1919 in Kraft.

Für direkt nach dem Auslande adressierte Bahn- und Postsendungen, welche vor dem 20. August 1919 zur Spedition aufgegeben wurden, wird die Ausfuhr noch ohne spezielle Ausfuhrbewilligung zugelassen, auch wenn der Grenzübertritt aus transportdienstlichen Gründen erst nach diesem Datum erfolgt.

* * *

Autorisation générale d'exportation

(Décision du Département fédéral de l'économie publique du 8 août 1919.)

Article premier. Par application de l'art. 2 de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 août 1918 concernant les interdictions d'exportation[11]) et en complément aux autorisations générales d'exportation précédemment accordées, sont mises au bénéfice d'une pareille autorisation, applicable

[1]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 467.
[2]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 949.
[3]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 893.
[4]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXV, S. 178.
[5]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXV, S. 284.
[6]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXV, S. 342.
[7]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXV, S. 484.
[8]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXV, S. 609.
[9]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 467.
[10]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 949.
[11]) Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 919.

à toutes les frontières du pays et révocable en tout temps, les marchandises suivantes:

No. du tarif	Désignation de la marchandise.
	Catégorie IIC, Engrais et déchets de provenance animale:
ex 171	Rognures de cuir.
	Catégorie III: Cuirs et peaux, bruts et fabriqués, ouvrages en cuir, chaussures.
ex 183	Cuirs pour harnais et courroies, vernis et teints.
202	Gants de peau.
	Catégorie V, Bois:
ex 235/237	Bois de résonnance.
ex 236	Bois servant à fabriquer des pipes de bruyère, scié.
ex 248	Laine de bois.
	Catégorie VIB, Papier et carton non imprimés:
ex 301	Carton à cafir.
305	Papiers et cartons réglés.
	Cartons:
306 a	crayés ou recouverts de papier crayé.
306 b	ouvrés en couleur: avec dessins obtenus par pression.
	Papiers et cartons:
306 c	crayés sur une seule face, ouvrés en couleur: unis.
306 d	crayés sur une seule face, non ouvrés; crayés sur les deux faces ou recouverts de papier crayé; plissés, perforés, papier gommé, papier non sensibilisé.
306 e	avec dessins obtenus par pression ou avec dessins en couleur (chagrinés, moirés, gaufrés, etc.).
307 a	Papier huilé, paraffiné, papier à calquer: papier ciré.
307 b	Papier de tain.
307 c	Papier parchemin, parcheminé et leurs imitations.
307 d	Papiers préparés chimiquement et papiers sensibilisés.
308	découpés en bandes de moins de 25 cm. de largeur aussi enroulées.
309	accommodés pour la vente au détail.
310	Cartons recouverts de papier de couleur naturelle.
311	Papiers en combinaison avec des tissus, non dénommés ailleurs.
	Catégorie VIC, Papier et carton imprimés:
	Papiers et cartons: imprimés ou lithographiés:
312/17	en feuilles ou brochés, reliés ou encadrés.
318	Cartons découpés pour y coller des photographies, etc.
319	Cartes à jouer.
320	Papiers de tenture.
	Catégorie VID, Livres, revues, estampes (articles de librairie et produits des arts graphiques:
	Estampes, gravures: Photographies et autres:
324/27	encadrées ou non encadrées.
	Catégorie VIE, Ouvrages de relieur et cartonnages:
330	Boîtes et cartons d'emballage, tubes en carton, non recouverts, aussi imprimés: cartons découpés pour boîtes, aussi pliés ou légèrement entaillés pour faciliter le pliage.
331	Sacs en papier, cornets, capsules en papier.
332/33	Enveloppes.
334	Cartons et papiers pour les métiers Jacquard.
335	Livres de commerce, agendas, etc.
336	Couverture de livres.
337	Calendriers collés sur carton et calendriers à effeuiller.
338a/40b	Ouvrages de relienr et cartonnages non dénommés ailleurs.
	Catégorie VIIA, Coton:
345/46	Ouate de coton.
376	Plumetis.
384/89	Broderies.
	Catégorie VIID, Laine:
485/87	Passementeries, broderies et dentelles.
	Catégorie VIIE, Poils de tout genre, non dénommés ailleurs et cheveux:
498	Tissus et autres ouvrages de crin.
499	Soies de porc assorties et en bottes.
	Catégorie VIIH, Articles confectionnés:
537/39	Bonneterie et articles en tricot, de coton, de lin, de ramie, etc.
	Catégorie VIII, Matières minérales:
633/34	Amiante et mica, bruts, en feuilles, découpés ou en cadres, même en combinaison avec des tissus, des métaux, etc.
	Catégorie X, Verre:
694 a	Plaques de verre pour la photographie, sèches.
	Catégorie XI, Métaux:
ex 710	Ferro-chrome, ferro-wolfram: bruts.
	Catégorie XII, Machines, engins mécaniques et véhicules:
903	Courroies de transmission de tout genre, sauf celles en cuir ou en caoutchouc.
	Catégorie XIIIB, Instruments et appareils:
938	Instruments et appareils de chirurgie et de médecine.
ex 939	Instruments et appareils orthopédiques, ainsi que les autres articles de cette catégorie, à l'exception des plaques de caoutchouc pour gencives et palais artificiels.
ex 947	Instruments et appareils de physique non dénommés ailleurs, aussi en combinaison avec des parties essentielles de caoutchouc.
	Catégorie XIVB, Substances et produits chimiques pour usages industriels:
1007	Litharge.
ex 1021	Sulfate de plomb.
1045	Silicate de potasse ou de sonde (verre soluble).
1047	Sels d'étain.
ex 1048	Hyposulfite de plomb, glaçure (couverte) pour poteries.
1051	Acide acétique, brut ou purifié, à odeur empyreumatique; acide lactique; esprit de bois (alcool méthylique, méthylène), brut; acétone, méthyléthilcétone, bases de pyridine.
ex 1059	Acide pyrogallique.
1074	Colle pour cordonniers (colle de Vienne, gluten).
1086	Allumettes-bougies.
1087	Allumettes en bois.
	Catégorie XIVC, Couleurs:
1095	Extrait de bois de Campêche et extraits liquides ou solides des matières colorantes non dénommés ailleurs au tarif général; garancine.
1100/01	Céruse (carbonate de plomb), jaune de plomb, minium, non préparés.
1103	Noir de fumée, noir animal, etc.
1104	Blanc de zinc, blanc de sulfite de zinc, secs.
1105	Cinabre, véritable: bleu de Prusse, outremer; vert de Schweinfurt; couleurs de bronze.
1107/10	Couleurs de tout genre, préparées.
1112	Mastics.
	Catégorie XV, Articles non dénommés ailleurs:
ex 1144/45	Lacets pour souliers de tout genre, jarretières et bourses en étoffes de soie ou mi-soie.
1158	Cire à cacheter, goudron pour bouteilles, etc.
ex 1159 b	Fournitures de bureau de caoutchouc ou en combinaison avec des parties essentielles de caoutchouc.
ex 1160	Jouets de caoutchouc ou en combinaison avec des parties essentielles de caoutchouc.
ex 1161 b	Articles de pansement de caoutchouc ou en combinaison avec des parties essentielles de caoutchouc.

Art. 2. Les droits acquittés pour les permis d'exportation non utilisés ne sont pas remboursés.

Art. 3. Les contraventions à la présente décision seront punies en conformité de l'arrêté du Conseil fédéral du 12 avril 1918 concernant la répression des infractions aux interdictions d'exportation[1]) et de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 septembre 1918 complétant l'arrêté du 12 avril 1918 sur la répression des infractions aux interdictions d'exportation[2]).

Art. 4. La présente décision entre en vigueur le 20 août 1919.

Révocation d'autorisations générales d'exportation

(Décision du Département fédéral de l'économie publique du 8 août 1919.)

Article premier. Par application de l'article 2 de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 août 1918, concernant les interdictions d'exportation[3]), sont révoquées les autorisations générales d'exportation accordées par décisions du Département fédéral de l'économie publique des 1er mars[4]), 24 mars[5]), 17 mai[6]), 23 juin[7]) et 7 juillet[8]) de l'année 1919, pour les marchandises suivantes sortant du pays par les frontières franco-suisse et italo-suisse:

N° du tarif	Désignation de la marchandise.
	Catégorie VIA, Matières premières pour la fabrication du papier:
288	Chiffons (drilles) de cette position, vieux cordages et autres déchets, servant à la fabrication du papier maculature etc.
	Catégorie VIIA, Coton:
344	Déchets de coton.
347/59	Fils de coton.
360/75	Tissus de coton.
	Catégorie VIID, Laine:
474/84	Tissns de laine, autres que bruts, ainsi que les fabriques de ces numéros (peluche de laine, serge de Berry pour la fabrication de chaussures, lisières de drap, couvertures, tapis, châles, rubanerie).
	Catégorie VIIH, Articles confectionnés:
530/32	Lingerie de coton, lin, ramie, etc.
546	Vêtements pour hommes et garçons de coton, lin, ramie, etc.
548	Vêtements pour hommes et garçons de laine.
549	Vêtements pour dames et fillettes de coton, lin, ramie, etc.
551	Vêtements pour dames et fillettes de laine.
	Catégorie XIV D, Graisses, huiles et cires pour usages industriels; huiles minérales, huiles de goudron et huiles résineuses; savons:
1138/39	Poudres pour lessives.
1141/42	Savon.

Art. 2. Les contraventions à la présente décision seront punies en conformité de l'arrêté du Conseil fédéral du 12 avril 1918 concernant la répression des infractions aux interdictions d'exportation[9]) et de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 septembre 1918 complétant l'arrêté du 12 avril 1918 sur la répression des infractions aux interdictions d'exportation[10]).

Art. 3. La présente décision entre en vigueur le 20 août 1919.

Les envois par chemin de fer et les colis postaux adressés directement à l'étranger et consignés à l'expédition avant le 20 août 1919 sont admis à l'exportation sans permis spécial même si, pour raisons de service, ils n'ont franchi la frontière qu'après cette date.

Permesso generale d'esportazione

(Disposizioni del Dipartimento federale dell'economia pubblica dell'8 agosto 1919.)

Articolo primo. In applicazione dell'articolo 2 del decreto del Consiglio federale del 30 agosto 1918[11]) concernente i divieti d'esportazione ed a complemento dei permessi già pubblicati, viene accordato un permesso generale d'esportazione, valevole per tutti i confini e revocabile in qualsiasi tempo, per le seguenti merci:

Voce di tariffa	Designazione della merce
	Categoria IIC, Concimi e cascami animali:
ex 171	Ritagli di cuoio.
	Categoria III, Pelli, cuoio, lavori in cuoio, calzature:
ex 188	Cuoio per finimenti e coregge, verniciato e tinto.
202	Guanti di pelle.
	Categoria V, Legno:
ex 235/37	Legno di risonanza (legno sonoro).
ex 236	Legno di pipa bruyère, segato.
ex 248	Lana di legno.
	Categoria VIB, Carta e cartone non stampati:
ex 301	Cartoni da soppressa.
305	Carta e cartone, rigati.

[1]) Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 477.
[2]) Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 977.
[3]) Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 919.
[4]) Voir Recueil officiel, tome XXXV, page 189.
[5]) Voir Recueil officiel, tome XXXV, page 286.
[6]) Voir Recueil officiel, tome XXXV, page 483.
[7]) Voir Recueil officiel, tome XXXV, page 490.
[8]) Voir Recueil officiel, tome XXXV, page 619.
[9]) Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 477.
[10]) Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 977.
[11]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXIV, pag. 1023.

Voce di tariffa	
	Cartone (Pappen):
306 a	gessato o ricoperto di carta gessata.
306 b	operato in colori; con disegni impressi o stampati.
	Carta e cartone:
306 c	gessati da una parte, operati in colori: lisci.
306 d	gessati da una parte, non operati; gessati da ambe le parti o ricoperti di carta gessata: pieghettati, perforati: carta gommata: carte non sensibili per fotografie.
306 e	con disegni impressi o con disegni a colori (sagrinati, marezzati, stampati, ecc.).
307 a	Carta oliata, paraffinata, carta da calcare, carta incerata.
307 b	Carta di stagnuola.
307 c	Carta pergamena, pergamenata e loro imitazioni.
307 d	Carte preparate chimicamente e carte sensibili.
308	tagliati in striscie di meno di 25 cm. di larghezza, anche arrotolate.
309	accomodati per la vendita al minuto.
310	Cartoni rivestiti di carta di colore naturale.
311	Carta combinata con tessuti, non nominati altrove.
	VIC, Carta e cartone stampati:
	Carta e cartone, stampati o litografati:
312/17	sciolti o legati alla rustica, legati od incorniciati.
318	Cartoni tagliati per incollarvi fotografie, ecc.
319	Carte da giuoco.
320	Tappezzerie di carta.
	Categoria VID, Libri, opuscoli, stampe (articoli di libreria e prodotti delle arti grafiche):
	Stampe, incisioni, fotografie ed altre:
324/27	incorniciate o non incorniciate.
	Categoria VIE, Lavori da legatore di libri e lavori in cartone:
330	Scatole e cartoni di imballaggio, tubi di cartone, non rivestiti, stampati: cartoni tagliati per scatole, anche ripiegati o leggermente intagliati per facilitarne la piegatura.
331	Sacchetti di carta, cartocci, capsule di carta.
332/33	Buste.
334	Cartoni e carte per telai Jacquard.
335	Libri o registri di commercio o d'affari, agende, ecc.
336	Copertine rigide di cartone per legare libri.
337	Almanacchi o calendari incollati sopra cartone ed almanacchi da sfogliare (effemeridi).
338a/40b	Lavori da legatore di libri e lavori in cartone, non nominati altrove.
	Categoria VII A, Cotone:
345/46	Ovatta di cotone.
376	Plumetis (Plattstichgewebe).
384/89	Ricami.
	Categoria VII D, Lana:
485/87	Lavori da passamanaio, ricami, pizzi.
	Categoria VIIE, Peli d'ogni genere, non nominati altrove, e capelli:
498	Tessuti ed altri lavori di crine di cavallo.
499	Setole, assortite e legate in mazzi.
	Categoria VIIH, Articoli di confezione:
537/39	Lavori a maglia, di cotone, lino, ramie, ecc.
	Categoria VIII, Materie minerali:
633/34	Amianto od asbesto e mica, greggio, in tavole, tagliati od in cornice, anche in combinazione con tessuti, metalli, ecc.
	Categoria X, Vetro:
694 a	Placche di vetro per fotografie, secche.
	Categoria XI, Metalli:
ex 710	Ferro-cromo, ferro-wolfram: greggi.
	Categoria XII, Macchine, attrezzi meccanici e veicoli:
903	Coregge di trasmissione d'ogni genere, tranne quelle di cuoio o di gomma elastica.
	Categoria XIIIB, Strumenti ed apparecchi:
938	Strumenti ed apparecchi di chirurgia e di medicina.
ex 939	Strumenti ed apparecchi ortopedici, nonchè gli altri articoli di questa categoria, tranne piastre di gomma elastica per palati e gengive artificiali.
ex 947	Strumenti ed apparecchi di fisica, non nominati altrove, anche in combinazione con parti esenziali di caoutchouc.
	Categoria XIVB, Generi chimici per usi industriali:
1007	Litargirio.
ex 1021	Solfato di piombo.
1045	Silicato di potassa e di soda (vetro solubile).
1047	Sali di stagno.
ex 1048	Iposolfito di piombo, vetrina per terraglie (Töpferglasur).
1051	Acido acetico, greggio e purificato, di odore empireumatico; acido lattico; spirito pirolegnoso, greggio (alcool metilico, metilene); acetone o acetonio, metiletilcetone; basi di piridina.
ex 1059	Acido pirogallico.
1074	Colla o pasta da calzolai (pasta di Vienna, glutine).
1086	Fiammiferi di cera.
1087	Fiammiferi di legno.
	Categoria XIV C, Colori:
1095	Estratto di legno azzurro (campeggio) ed altri estratti liquidi o solidi di materie coloranti, non nominati altrove; garanzina.
1100/01	Cerussa e biacca (carbonato di piombo), giallo di piombo, minio, non preparati.
1103	Nero di fumo, nero animale, ecc.
1104	Bianco di zinco, bianco di solfito di zinco, secco.
1105	Cinabro vero: azzurro di Prussia; oltremare; verde di Schweinfurt; colori di bronzo.
1107/10	Colori d'ogni genere, preparati.
1112	Mastici.
	Categoria XV, Articoli non nominati altrove:
ex 1144/45	Stringhe da scarpe d'ogni genere, legacci da calza (giarettiere). borsellini (portamonete) di seta e mezza seta.
1158	Ceralacca per sigilli, catrame per bottiglie, ecc.
ex 1159 b	Oggetti di cancelleria di caoutchouc o in combinazione con parti essenziali di caoutchouc.
ex 1160	Giuocattoli d'ogni genere di caoutchouc o in combinazione con parti essenziali di caoutchouc.
ex 1161 b	Fasciature chirurgiche di caoutchouc o in combinazione con parti essenziali di caoutchouc.

Art. 2. La tassa di esportazione non viene più rimborsata per i permessi non ancora utilizzati.

Art. 3. Le contravvenzioni alle presenti disposizioni sono punite secondo il decreto del Consiglio federale concernente le repressioni delle contravvenzioni ai divieti d'esportazione del 12 aprile 1918[1]) ed il decreto del Consiglio federale del 17 settembre 1918[2]) che lo completa.

Art. 4. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 20 agosto 1919.

Revoca di permessi generali d'esportazione

(Disposizioni del Dipartimento federale dell'economia pubblica dell'8 agosto 1919.)

Articolo primo. In applicazione dell'articolo 2 del decreto del Consiglio federale del 30 agosto 1918[3]) concernente i divieti d'esportazione, vengono revocati i permessi generali d'esportazione accordati dal Dipartimento federale dell'economia pubblica con disposizioni del 1° marzo[4]), 24 marzo[5]), 17 maggio[6]), 28 giugno[7]) et 7 luglio 1919[8]), per le seguenti merci che escono dagli uffici doganali del confine svizzero-francese e svizzero-italiano:

Voce di tariffa	Designazione della merce
	Categoria VIA, Materie prime per la fabbricazione della carta:
288	Stracci di questa voce, vecchi cordami ed altri cascami serventi alla fabbricazione della carta, cartaccia, ecc.
	Categoria VII A, Cotone:
344	Cascami di cotone.
347/59	Filati di cotone.
360/75	Tessuti di cotone.
	Categoria VII D, Lana:
474/84	Tessuti di lana, altri che greggi, nonchè i fabbricati di lana di queste voci (felpa di lana, lastings per la fabbricazione di calzari, cimosse di panno, coperte, tappeti, scialli, nastri).
	Categoria VIIH, Articoli di confezione:
530/32	Biancheria di cotone, lino, ramie, ecc.
546	Abiti per uomo e per ragazzi, di cotone, lino, ramie, ecc.
548	Abiti per uomo e per ragazzi, di lana.
549	Abiti per donne e per ragazze di cotone, lino, ramie, ecc.
551	Abiti per donne e per ragazze di lana.
	Categoria XIV D, Grassi, olii e cere per uso industriale; olii minerali, di catrame, resine; saponi:
1138/39	Polvere di lisciva.
1141/42	Sapone.

Art. 2. Le contravvenzioni alle presenti disposizioni sono punite secondo il decreto del Consiglio federale concernente le repressioni delle contravvenzioni ai divieti d'esportazione del 12 aprile 1918[9]) ed il decreto del Consiglio federale del 17 settembre 1918[10]) che lo completa.

Art. 3. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 20 agosto 1919.

Gli invii per ferrovia ed i pacchetti postali inviati direttamente all'estero e rimessi per la spedizione prima del 20 agosto 1919, sono ammessi all'esportazione senza permesso speciale anche se, per motivi di servizio, arrivano al confine dopo questa data.

[1]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXIV, pag. 509.
[2]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXIV, pag. 1092.
[3]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXIV, pag. 1023.
[4]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXV, pag. 235.
[5]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXV, pag. 313.
[6]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXV, pag. 457.
[7]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXV, pag. 571.
[8]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXV, pag. 710.
[9]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXIV, pag. 509.
[10]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXIV, pag. 1092.

PATRIA, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit

vormals Schweizerische Sterbe- und Alterskasse

Bilanz auf den 31. Dezember 1918

Aktiva

Fr.	Ct.	
15,098	60	Kassenbestand.
112,000	—	Liegenschaften.
23,980,169	69	Hypothekarische Anlagen.
6,189,275	—	Wertschriften.
92,090	—	Kautionen bei Regierungen.
2,310,441	85	Darleihen auf Policen.
1,735	29	Guthaben bei Filialen.
509,354	55	Stückzinsen. (B. 52)
82,813	20	Zinsausstände.
33,292,978	18	

Passiva

	Fr.	Ct.
Kriegsfonds	1,358,376	50
Deckungskapital abzüglich Rückversicherung	26,458,341	—
Reserve für nicht erledigte Versicherungen	44,532	—
Depositen	14,711	30
Hilfsfonds der Beamten	113,455	—
Rückversicherungsgesellschaften	913,966	—
Gewinnfonds der Versicherten	4,134,426	73
Hypothekenschuld und Marchzins	51,045	20
Guthaben von Banken	184,462	36
Gewinn	19,662	09
	33,292,978	18

Basel, den 14. Juli 1919.

Der Vorsteher: R. Lang. Der Direktor: Ed. Meyer.

Verkehr nach Polen

Unser **dritter** Polenzug via Oesterreich-Tschechoslowakei ist mit einer Lieferfrist von 8 Tagen in **Warschau** eingetroffen. Wir sind gegenwärtig beschäftigt mit der Organisation eines

Spezialzuges mit Zivilbegleitung via Deutschland

und in der Lage, Transporte zu wesentlich günstigeren Fracht- :: :: und Versicherungskosten wie bisher zu übernehmen :: ::

Güteranmeldung erbitten umgehend

A. WELTI-FURRER A.-G. ▫ Zürich

Abteilung Internationale Transporte

Telegramme: Welti-Furrer ▫ Filiale in Schaffhausen ▫ Telephone: Sel. 860/861

(3258 Z)

Rob. Jos. Jecker, Aktiengesellschaft, Zürich

Einladung zur I. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 30. August 1919, vormittags 11 Uhr im Domizil der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 32, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Prüfung und Genehmigung der Jahresrechnung 1918/1919, des Geschäftsberichtes und Bericht der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat nnd die Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Jahresrechnung, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute ab in den Bureaux der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf, woselbst auch gegen Ausweis die Stimmkarten bezogen werden können. (3279 Z) 2289

Zürich, den 11. August 1919.

Der Verwaltungsrat.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5 % Obligationen unserer Bank

al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

6 9 (26 Q) **Die Direktion.**

Taxateur

Maison importante de transports internationaux, à Genève, demande un taxateur expérimenté, sachant si possible l'allemand. Références et prétentions sous chiffre **B. 5620 X.** à **Publicitas S. A. Genève.** 2276

Oignons

Expéditions, franco, gares C. F. F. oignons jaunes du pays à l'état frais. **Prix fr. 22 les 100 kg.** Rabais par wagon. 2263

Adresser les commandes à **J. Tondeur et Gampert, Kerzers.** (5439 F)

Amerik. Buchführ. lehrtgrdl. A. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch Bücherexp., Zürich. B 15

Die Aarberger Eier-Briketts

aus Kohlen, Koks und Pech hergestellt, sind kontingentfrei, sie befriedigen alle Anforderungen, sie sind fest und wetterbeständig und

besitzen grösste Heizkraft. 2194

Briketterwerke Aarberg

Bureau: Bern, Neueng. 37 Telephon 27.27

AVIS

Dans le dernier Communiqué de la **Légation de Roumanie** il faut lire que les actions de la Soc. **„Steaua Romana"** (et non Steana Romana) devront être déposées pour l'estampillage à la Légation. (7358 Y) 9293

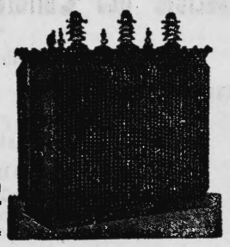
TRANSFORMATOREN

für

Luft- und Oelkühlung

Elektromotoren und Ventilatoren

für alle Bedürfnisse der Industrie



G. Meidinger & Co

Basel

(256 Q) 87.

Ecole Lémania S. A.

Assemblée générale ordinaire

le 22 août 1919, à 8 h. du soir, bâtiment de l'Ecole, Lausanne

Ordre du jour statutaire. (33810 L) 2298

Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de

VILLARS S. A.

Conformément à la décision de l'assemblée générale des actionnaires du 18 juillet 1919, le dividende pour l'exercice 1918/19 est payable dès le **15 août** par fr. 8. — sur présentation des actions qui seront échangées contre les nouveaux titres

à Fribourg: au siège social

Prière de ne pas envoyer les titres avant le 15 août

Le conseil d'administration.

(4972F) 2114

FICHET

hat die **FABRIKATION seiner sämtlichen Modelle** in

Kassen-Schränken

und allen Zubehören für

ganze Stahlkammer-Einrichtungen

wieder aufgenommen

▫ ▫ ▫

Panzer-Türen (30535 X) 1425.

Fächerschränke für Miete

Titel- und Sparkarten-Schränke

Schiebe-Tür-Schränke

Präzisionsschlosserei: Schlösser, Tür-Riegel und andere Sicherheitsverschlüsse

▫ ▫ ▫

Adresse für die Schweiz:

Fichet, 1, rue du Grütli, Genève

Telephon: 63 30 — Telegramm-Adresse: Coffichet-Genève

Katalog franko — Devis u. Entwürfe auf Verlangen

Verkehr nach Polen via Deutschland

Wir übernehmen fortlaufend Güter für diesen Verkehr und erteilen gerne jegliche Auskunft

A. Natural, Le Coultre & Cie. A.-G.

BASEL :-: GENF :-: ST. GALLEN

(4741 Q) 2273.

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich

Basel, Genf, St. Gallen, Luzern, Glarus, Lugano
Frauenfeld, Kreuzlingen, Neuenburg

Anmeldung rumänischer Aktien

Unter Bezugnahme auf unsere Anzeige vom 19. Juli 1919 bringen wir hiermit zur Kenntnis, dass gemäss einer neuen Bekanntmachung der Rumänischen Gesandtschaft in Bern vom 12. August 1919 auch die Aktien der

„Steaua Romana"

innerhalb der Frist von **10 Tagen** nach Massgabe der Bestimmungen ihrer Bekanntmachung vom 15. Juli 1919 zur Abstempelung bei ihr anzumelden sind. (3290 Z) 2291

Wir sind ermächtigt, solche Aktien bei unsern sämtlichen Niederlassungen zur Besorgung der Anmeldung und Abstempelung entgegenzunehmen.

Die Titel sind mit einem arithmetisch geordneten Nummernverzeichnis einzureichen; bei Aktien, die **nach dem 15 August 1916** erworben worden sind, ist überdies das entsprechende Ankaufsbordereau mit einer schriftlichen Erklärung über die Art und Weise des Erwerbes der Titel beizufügen.

Schweizerische Kreditanstalt.

Société des Cultures Maraîchères de Kerzers S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 29 août prochain, 2 h. de l'après-midi
au siège social, à Kerzers

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des reviseurs. 2299.
3. Approbation des comptes.
4. Nomination des reviseurs.
5. Divers.

Le conseil d'administration.

Eugen Schuter, Buchs (Rheintal)

(2955 Z) TELEPHON Nr. 136 2188

Internationale Transporte

Telephon Nr. 1205 Hauptniederlassung in Winterthur Telephon Nr. 1205

SCHWEIZER FIRMA

Wöchentlich mehrmals regelmässige Sammelwaggons nach Polen mit Zivilbegleitung für Güter, wofür die polnische Einfuhrbewilligung oder eine behördlich legalisierte Kopie davon vorliegt

Schleunigste Besorgung der deutschösterreichischen u. tschechoslowakischen Durchfuhrbewilligungen durch eigene Organe

Eindeckung der Versicherung gegen alle Risiken zu gleichen Prämien wie bei militärischer Begleitung

Reisedauer Buchs-Warschau nachweislich 7-8 Tage

Referenzen über die sichere und rasche Speditionsweise stehen zur Verfügung

BERN-WORB-BAHN

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 29. August 1919, nachmittags 2 Uhr, im Burgernaus in Bern

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1918.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Aufnahme einer Hypothekar-Anleihens.

Die Zutrittskarten, welche an diesem Tage zur einmaligen freien Fahrt auf der ganzen Strecke berechtigen, können gegen Vorweis der Aktientitel vom 15. August 1919 an erhoben werden: In Bern bei der Kantonalbank; in Worb und der Gemeindekanzlei; in Worb bei der Bahnverwaltung, bei welchen Stellen vom genannten Zeitpunkt an der Geschäftsbericht aufliegt und bezogen werden kann. (7362 Y) 2292

Worb, den 12. August 1919.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Gottfried Könitzer.

Zu verkaufen:

WASSERKRAFT

mit Kanalanlage, Turbine, 50—70 PS

nebst **Fabrikgebäude,**
3 stückig, 400 m² nutzbarer Raum, in der

Schürlimühle - Bonau

an der Hauptstrasse Frauenfeld-Weinfelden, ca. 15 Minuten von den Bahnstationen Müllheim-Wigoltingen und Märstetten entfernt. Die Anlage, früher Mühle und Elektrizitätswerk, eignet sich für jeden Fabrikationszweck oder als Kraftwerk. **Kaufpreis und Zahlungsbedingungen äusserst günstig.** Die unterzeichneten Stellen erteilen Auskunft und nehmen Angebote entgegen bis spätestens am 27. August 1919.

Konkursamt Winterthur und Betreibungsamt Märstetten

Kunz, Betr.-Beamter, Gillhof-Märstetten.

(O F 14707) 2294. Telephon Nr. 611.

Negozia A.-G., in Basel

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 29. August 1919, nachmittags 2½ Uhr, im Notariatsbureau von Dr. H. Stumm, Aeschenvorstadt 11, in Basel

TRAKTANDUM:

Wahlen in den Verwaltungsrat.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bzw. der Aktienquittung am Sitze der Gesellschaft, Centralbahnstrasse 9, in Basel, bis zum 28. August 1919, abends 6 Uhr, bezogen werden. (4864 Q) 2295

Basel, den 13. August 1919.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. H. Stumm.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER à Berne — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne